

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Marzahn-Hellersdorf

Handlungsfeld	Zukunftsfähiger Bildungsstandort
Aktion	Übergang Schule - Beruf
Förderzeitraum	01.01.2013 - 31.08.2014
Förderinstrument	PEB

### I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	CoSMaH - Coaching an Integrierten Sekundarschulen in Marzahn-Hellersdorf
Projektziel (Hauptziel)	Zentrales Anliegen ist es, die Berufswahlkompetenz von Schülerinnen und Schülern Integrierter Sekundarschulen (ISS) in Marzahn-Hellersdorf durch eine gezielte individuelle Förderung zu stärken.
Projektkurzbeschreibung	Um Schülerinnen und Schülern den Einstieg ins Berufsleben zu erleichtern, ist Coaching eine bereits erfolgreich erprobte Beratungsmethode und ein Instrument zur Aktivierung. Als zusätzliches Angebot ergänzt es das jeweilige Berufsorientierungskonzept der ISS in Marzahn-Hellersdorf. Coaching berücksichtigt die Interessen und Wünsche der Schülerinnen und Schüler, knüpft an bereits vorhandene berufsbezogene Kenntnisse an und bezieht erste berufspraktische Erfahrungen ein. Schülerinnen und Schüler sollen sich reflektiert und begründet für einen Beruf entscheiden und zu "Experten" in eigener Sache werden. Für die sechs ISS dieses Projektes werden drei Coaches ausgewählt und angeleitet. An den Schulen erfolgt eine Abstimmung mit den Lehrern, anderen Berufsorientierungs-Projekten und den vor Ort tätigen Berufsberatern. Ein Match-Point unterstützt die Coaches bei der Akquise geeigneter Plätze für Schülerpraktika und Ausbildung. Er setzt sich für umfangreiche Beziehungen zwischen Schule und Wirtschaft ein.
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	ABU Akademie für Berufsförderung und Umschulung gGmbH, Ansprechpartnerin Frau Dr. Monika Jungnicke, Beilsteiner Straße 118, 12681 Berlin, Tel. 030 54 99 60 246, Fax: 030 54 99 60 111, E-Mail: jungnickel@abu-ggmbh.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Herr Udo Lungwitz - Bezirksamt-Schulaufsicht Marzahn-Hellersdorf Herr Tobias Dreher - Agentur für Arbeit Berlin Mitte Frau Kathrin Bernikas - Vorsteherin der Bezirksverordnetenversammlung Marzahn-Hellersdorf
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Frau Novak (Direktorin) Johann-Julius-Hecker-Schule Herr Roloff (Schulleiter) Haeckel-Schule Frau Fricke (Direktorin) Klingenberg-Schule Frau Rumler (Direktorin) Konrad-Wachsmann-Schule Herr Noetzel (Schulleiter) Rudolf-Virchow-Schule Frau Stottmeyer (Direktorin) Wolfgang-Amadeus-Mozart-Schule

	<p>Herr Zuch Teamleiter Berufsberatung Agentur für Arbeit Mitte Herr Trostmann Geschäftsstellenleiter U 25 Jobcenter Marzahn-Hellersdorf Herr Enzesberger degewo AG Kundenzentrum Marzahn Frau Merker Kids &amp; CO e. V. Marzahn-Hellersdorfer Wirtschaftskreis (MHWK)</p>
--	---

<b><u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u></b>	
<p><b>1. Ziel</b> Analyse und Vernetzung vor Ort: Erfassen der Berufsorientierungsangebote an den Schulen, Abstimmung und Platzierung von Coaching-Leistungen in das jeweilige Berufsorientierungskonzept der Schule</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Implementierung und bedarfsgerechte Umsetzung von Coaching-Leistungen an den Schulen  (Anzahl und qualitative Auswertung der Gespräche)</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p><b>2. Ziel</b> Aufbau eines Netzes von Betrieben und Unternehmen, die für Schülerinnen und Schüler geeignete Praktikumsplätze zur Verfügung stellen - Wirksamwerden eines bezirklichen Match-Point</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Anhebung des Stellenwertes von obligatorischen und freiwilligen Praktika im Berufsorientierungsprozess von Schülerinnen und Schülern  (Anzahl und zielorientierte Auswertung der Praktika)</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p><b>3. Ziel</b> Schülerinnen und Schüler der ISS haben am Ende der 9. Klasse konkrete berufliche Vorstellungen und realisierbare berufliche Perspektiven (siehe Masterplan)</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Erhöhung der Anzahl der direkten Übergänge in betriebliche Ausbildung (siehe Masterplan)</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>

\*Indikatoren

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):		

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:
<p>Coaching an den Integrierten Sekundarschulen des Bezirkes soll genutzt werden, um die berufsbezogene Selbstkompetenz von Schülerinnen und Schülern zu stärken. Indem es gezielt eingesetzt und mit anderen Projekten der Berufsorientierung verknüpft wird, trägt es auf spezifische Weise dazu bei, Übergänge effektiver zu gestalten und Ausbildungsabbrüchen entgegenzuwirken. Das Vorhaben fördert die Bildungs- und Beschäftigungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern und erfüllt somit die Kriterien der sozialen Nachhaltigkeit im Sinne des ESF.</p> <p>Best practice und Erfahrungen werden in der Auswertungsphase zusammengestellt und maßgeblichen Partnern im RÜM zur Nachnutzung unterbreitet.</p> <p>Coaching als besondere Beratungs- und Aktivierungsmethode im Berufsorientierungsprozess von Schülerinnen und Schülern kann somit auf diese Weise verstetigt werden.</p>

<b>III. Finanzierung</b>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF		LSK
EU-Mittel ESF	250.000,00 €	PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Agentur für Arbeit Berlin Mitte	111.529,33 €	
Jobcenter Marzahn-Hellersdorf	61.240,40 €	
Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf	79.874,40 €	
DeGeWo	40.000,00 €	
Gesamt:	542.644,13 €	